

# Training mit der Olympiasiegerin

## Britta Heidemann unterstützte Kücknitzer Firma beim Sportabzeichen

**Kücknitz.** Britta Heidemann (33) ist Olympiasiegerin im Fechten (2008, Peking). Aber sie kann auch Kugelstoßen. Und wie das geht, das zeigt sie den Mitarbeitern der Firma Coherent LaserSystems aus Kücknitz. Denn die haben als Sonderpreis beim bundesweiten Sportabzeichen-Wettbewerb für Betriebe ein Training mit dem Sportstar aus Köln gewonnen.

„Wir möchten möglichst viele Unternehmen motivieren, bei dem Wettbewerb mitzumachen, indem sie Kollegen-Teams zum Training für das Sportabzeichen anmelden“, erklärt Jörg Nielaczny von der Krankenkasse BKK 24 aus Obernkirchen (Niedersachsen). Die BKK 24 hat die Aktion als nationaler Förderer des deutschen Sportabzeichens in diesem Jahr als Präventionsinitiative ins Leben gerufen. Gesucht werden die Betriebe, die im Verhältnis zur Unternehmensgröße die meisten Sportabzeichen ablegen.

Die Kücknitzer Firma hat mit 50 Anmeldungen und 280 Mitarbeitern nicht nur sehr gute Chancen

auf einen der Geldpreise, erklärt Nielaczny. Sie hat mit dem Gewinn des Sonderpreises auch beste Voraussetzung. „Ein Spezialtraining mit einer Olympiasiegerin bekommt ja nicht jeder“, sagt Geschäftsführer Dr. Reinhard Luger auf dem Sportgelände des TSV Kücknitz.

Der Chef selbst braucht das aller-

dings nicht mehr. Gemeinsam mit Personalleiterin Grit Riczisi hat er das Abzeichen schon im Vorfeld abgelegt. „Es macht Freude, zusammen sportlich aktiv zu sein“, ergänzt Riczisi und ist gespannt, wie viele Kollegen am Ende erfolgreich sind. „Passend zu unserem 50. Jubiläumswahljahr wollen wir mindestens 50 Abzeichen einsammeln.“ kü



Olympiasiegerin Britta Heidemann (33) zeigt Martin Rohde (35) das Kugelstoßen und andere Disziplinen des Sportabzeichens. Foto: Cosima Künzel

Lübecker Nachrichten, 22.09.2016 S. 13, Lokales